

Wort nehmen. Sie ist eine von 3 Genossen, denen aufgetragen ist, in der Grundeinheit der DSF ein interessantes gesellschaftliches Leben zu entwickeln, das dazu beiträgt, die Freundschaft zur Sowjetunion noch stärker zur Herzenssache aller Bäuerinnen und Bauern zu machen. In Vorbereitung auf den 40. Jahrestag der Befreiung gingen von ihr viele Ideen und Initiativen aus. Sie hatte schon im vergangenen Jahr Veranstaltungen mit organisiert, die der Vorbereitung des 40. Jahrestages dienen. Es gab Vorträge über die Sowjetunion, ein Gespräch mit einem Botschaftsvertreter der UdSSR in der DDR, Führungen durch das „Kabinett der Freundschaft“ der Stadt Vierraden, das auch von unserer LPG mit eingerichtet worden ist. Hier kam es schon zu interessanten Gesprächen und Diskussionen über die heldenhaften Kämpfe im Großen Vaterländischen Krieg, die am 26. April 1945 auch die Befreiung für die Einwohner der kleinen Stadt Vierraden brachten.

Brigaden stehen im Titelkampf

Im Februar wurde in der Woche der Waffenbrüderschaft eine Film-Matinee durchgeführt. In den Filmen sahen unsere Bauern und die Einwohner bestätigt, daß es sich lohnt, gut zu arbeiten, daß dadurch der Friede erstarkt und die Freundschaft der Völker eine feste und unüberwindliche Friedensbastion ist. Von dem Fleiß der Bauern und der Leistungskraft der LPG in der Kooperation Vierraden überzeugte sich in der gleichen Woche auch eine Gruppe sowjetischer Soldaten aus Eberswalde. Sie weilte zu einem Freundschaftsbesuch in unseren Genossenschaften. Einige der Soldaten waren unseren Genossenschaftsbauern nicht unbekannt. Sie kennen sie von Einsätzen aus den Erntezeiten. Jedes Jahr kommen aus dem „Regiment von nebenan“ Erntehelfer. Als „Mitglieder“ unserer LPG fühlen sich auch sowjetische Agrarflieger. Mit ihren Flugzeu-

gen helfen sie uns in jedem Frühjahr bei den Bestell- und Pflegearbeiten. Unsere Bäuerinnen haben sich etwas Besonderes für sie einfallen lassen. Sie werden einen Samowarabend vorbereiten, ganz auf russische Art.

Für all diese Aktivitäten, die die Genossin Strauch und andere Genossen entwickelten, wird die Parteiversammlung den Dank aussprechen. Die Parteileitung hat auch die Leistungen zu würdigen, die von den Brigaden erreicht werden, die um den Titel „Kollektiv der DSF“ ringen. Nach dem Beispiel der Brigade „Clara Zetkin“, die im Gemüseanbau arbeitet und diese Auszeichnung schon errungen hat, haben 2 weitere Brigaden den Titelkampf aufgenommen.

In diesen Brigaden arbeiten viele unserer jungen Genossenschaftsmitglieder. Die meisten von ihnen tragen das Blauhemd. Mit Unterstützung der Parteiorganisation haben sie sich in Vorbereitung auf das XII. Parlament der FDJ einiges vorgenommen und wollen erste Resultate zum 40. Jahrestag abrechnen. Die Partei- und die FDJ-Leitung werden auch ihre Entscheidung treffen, welcher von 3 jungen Genossenschaftsbauern, die auf den Eintritt in die Partei vorbereitet werden, in der würdigen Mitgliederversammlung als Kandidat aufgenommen wird.

Einer der ältesten Kommunisten unserer LPG, ein Aktivist der ersten Stunde, wird diesen jungen Kandidaten im Namen aller Genossen mit einem Blumenstrauß beglückwünschen.

Es entspricht dem Charakter unserer würdigen Mitgliederversammlung, daß sie von einem Präsidium geleitet wird. In ihm werden auch Ehrengäste Platz nehmen — 2 Mitglieder der KPdSU. Einer wird ein Soldat der ruhmreichen Sowjetarmee sein, der hier bei uns in der DDR auf Friedenswacht steht. Der andere ist ein Agrarflieger, der uns hilft, den Boden für eine gute und friedliche Ernte zu bestellen.

Manfred Grüner

Parteisekretär der LPG (P) Vierraden, Kreis Angermünde

40. Jahrestag der Befreiung * Freunde – Partner – Kampfgenossen

In Vorbereitung auf den 40. Jahrestag des Sieges und der Befreiung haben sich die DSF-Mitglieder vieles vorgenommen. Sie erhalten dabei die Unterstützung der Parteiorganisation. Ein erster Höhepunkt war im Februar die Jahresversammlung der Grundeinheit. Sie hatte einen festlichen Charakter. Das Hauptverdienst des Sowjetvolkes bei der Zerschlagung des Hitlerfaschismus wurde gewürdigt. Anhand der Entwicklung des Dorfes und der LPG konnte nachgewiesen werden, daß die Werktätigen der DDR unter Führung der Arbeiterklasse und der SED ihre historische Chance gut genutzt haben.

Die Grundeinheit nimmt sich vor, in allen Brigaden über die Bedeutung des 40. Jahrestages des Sieges zu sprechen. Von den Begegnungen und Erlebnissen vieler Genossenschaftsbauern im Lande Lenins wurde dazu eine Dia-Serie zusammengestellt. Alle Kollektive wetteifern um die beste Wandzeitung. Im Kabinett der Freundschaft finden Begegnungen mit sowjetischen Genossen statt. Ein Freundschaftsvertrag soll abgeschlossen werden. Auch ein Schießwettkampf zwischen unseren Reservisten und Soldaten der Sowjetarmee ist vorgesehen. Wie alljährlich, stehen in der Woche der deutsch-sowjetischen

Freundschaft russische Gerichte auf dem Speiseplan der LPG-Küche. Der Höhepunkt all unserer Aktivitäten wird aber die Kulturveranstaltung im Mai sein. Unsere Genossenschaftsbauern haben dazu schon sowjetische Gäste eingeladen.

Die Genossen sorgen dafür, daß die Freundschaft zur Sowjetunion auch ein Bekenntnis der Tat ist. Im 40. Jahr der Befreiung und in Vorbereitung auf den XI. Parteitag wollen unsere Bauern erneut um Höchstserträge auf den Feldern ringen.

Rudolf Schadewitz

Parteisekretär der LPG (P)
Groß Naundorf, Kreis Jessen